



Lawinenlagebericht Nr. 18 von Freitag, 07. Januar 2011– 12:00 Uhr – Gültigkeit 72 h

TRIEBSCHNEEANSAMMLUNGEN SIND DIE HAUPTGEFAHRENSTELLEN**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 2 mässig in den Bergen Südtirols. Die Gefahrenstellen befinden sich hauptsächlich an Steilhängen der Expositionen NW-N-SE oberhalb von ca. 2000 m. Die Tribschneeansammlungen sollten umgangen werden. In besonders ungünstigen Situationen ist eine Auslösung bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich. Aus felsdurchzogenen Geländeteilen sind spontane Schneesrutsche möglich.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Der Mittwoch war sehr sonnig und kalt mit mäßigem Wind aus verschiedenen Richtungen. Der Donnerstag war zum Teil bewölkt mit mäßig bis starkem SW-Wind. Die Temperaturen sind markant angestiegen und heute Früh wurden auf 2000 m ca. -3° gemessen. Heute bleibt es vorwiegend bewölkt, starker SW-Wind und stellenweise ist leichter unergiebigere Schneefall möglich. Die Schneefallgrenze wandert im Tagesverlauf auf ca. 1000 m.

Die Schneedecke ist im allgemeinen spannungsarm. Die Oberfläche besteht häufig aus lockerem ungebundenen Schnee, vielerorts ist Oberflächenreif vorhanden. Die aktuelle Schneedeckenoberfläche bildet eine schlechte Unterlage für neue Schneeablagerungen. Besonders in Kammnähe oder bei ausgeprägten Geländekanten sind neue Tribschneeansammlungen entstanden. Diese sind zum Teil leicht auslösbar.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

| Zone | Schneehöhe | Neuschnee letzte 24h | Letzter Schneefall am |
|--|------------|----------------------|-----------------------|
| Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau | 50-60 cm | 0 cm | 28.12.2010 |
| Zentraler Alpenhauptkamm | 100-120 cm | 0-2 cm | 07.01.2011 |
| Östlicher Alpenhauptkamm und Hohepustertal | 70-80 cm | 0-2 cm | 07.01.2011 |
| Ortler-Cevedale Gruppe | 80-120 cm | 0 cm | 25.12.2010 |
| Samtaler und Nonsberger Alpen | 60-100 cm | 0-2 cm | 07.01.2011 |
| Dolomiten | 80-100 cm | 0-2 cm | 07.01.2011 |

TENDENZ

Wetter: Die Temperaturen in den Bergen bleiben bis Sonntag relativ mild, 0°-Grenze auf ca. 2000 m. Bis Montag starker SW-Wind. Der Samstag ist bewölkt, vor allem am Vormittag ist überall leichter Schneefall möglich. Am Sonntag dichter Hochnebel und mögliche vereinzelte Schneeflocken. Am Montag sinkten die Temperaturen leicht, es ist unbeständig und überall ist leichter Schneefall möglich.

Lawinengefahr: Durch die relativ milden Temperaturen und die hohe Luftfeuchte werden die oberflächennahen Schichten immer mehr gebunden. Eventuelle Alarmzeichen sind zu beachten. Insgesamt bleibt die Lawinengefahr im ganzen Land MÄSSIG STUFE 2. Am Montag kann die Lawinengefahr in Abhängigkeit der eintreffenden Neuschneemengen lokal ansteigen.

| Sa | So | Mo | Legende Lawinengefahr |
|----|----|----|-----------------------|
| ↑ | ↑ | ↑ | ansteigend |
| ↗ | ↗ | ↗ | lokal ansteigend |
| → | → | → | gleich bleibend |
| ↘ | ↘ | ↘ | lokal abnehmend |
| ↓ | ↓ | ↓ | abnehmend |